



Rathaus, Marktplatz 9  
CH-4001 Basel

Tel: +41 61 267 85 62  
Fax: +41 61 267 85 72  
E-Mail: staatskanzlei@bs.ch  
www.regierungsrat.bs.ch

Eidgenössisches Departement für auswärtige  
Angelegenheiten  
Direktion für Völkerrecht  
Bundeshaus Nord  
3003 Bern

Basel, 10. Juni 2015

Regierungsratsbeschluss vom 9. Juni 2015

**Beitritt zum Fakultativprotokoll vom 19. Dezember 2011 zum Übereinkommen über die Rechte des Kindes vom 20. November 1989 betreffend ein Mitteilungsverfahren  
Stellungnahme des Kantons Basel-Stadt**

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für die Zustellung der Unterlagen im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens zu einem Beitritt zum Fakultativprotokoll vom 19. Dezember 2011 zum Übereinkommen über die Rechte des Kindes vom 20. November 1989 betreffend ein Mitteilungsverfahren.

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt begrüsst die Ratifizierung dieses dritten Fakultativprotokolls zum Übereinkommen über die Rechte des Kindes. Auch unterstützen wir die Absicht des Bundesrates, neben dem individuellen Mitteilungsverfahren auch die beiden fakultativen Beschwerdeverfahren, das Untersuchungsverfahren und das Staatenbeschwerdeverfahren, anzuerkennen. Das Fakultativprotokoll ergänzt mit diesen Mitteilungsverfahren die Durchsetzungsmechanismen der Konvention und stärkt damit die Kinderrechte in der Praxis national und international.

Mit der Kinderrechtskonvention rückt das Kind als Rechtssubjekt ins Zentrum. Diesen Paradigmenwechsel hat der Kanton Basel-Stadt in der Totalrevision des kantonalen Gesetzes betreffend Förder- und Hilfeleistungen für Kinder und Jugendliche vom 10. Dezember 2014 aufgenommen. Der Regierungsrat begrüsst es, dass dieser Grundsatz mit der Möglichkeit einer Individualbeschwerde durch Kinder und Jugendliche auch verfahrensrechtlich bestärkt wird.

Für die Gelegenheit zur Stellungnahme danken wir Ihnen und grüssen Sie freundlich.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt

Dr. Guy Morin  
Regierungspräsident

Barbara Schüpbach-Guggenbühl  
Staatsschreiberin

(zusätzlich mit Mail an: [dv.menschenrechte@eda.admin.ch](mailto:dv.menschenrechte@eda.admin.ch))